s. Viesbadener Bade-Blaff

Kur- und Fremdenliste

Hr. Dir. Fint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden. A., Hr., Fruite Nummer mit der Kurhauptliste der anwesenden Fremuen.

A., Hr., Fruite Nummer mit der Kurhauptliste Rpfg. 15, mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Rpfg. 10.

4r., Halbenden höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezieher keinen den auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

fr., Koblent



Dienstag, 3. Februar 1931.

......

65. Jahrgang.

Hr., Nowawer Fasching im Kurhaus.

Hr., Frankfole rste Maskenball im Kurhaus zeigte r. Dir. m. Fr-1g von rheinischer Fröhlichkeit und echter Forstmeistel-Atmosphäre. Es ist nie in den Sälen bei festlichen Aufklang übervoll, das wird ber., Neukirehe geschätzt, man hat Raum zum Tanzen, findet Hr., Kassel reichlich Gelegenheit, die Masken zu be-und zu bewundern. Zahllos hingen, wie m Firmament, die leuchtenden Ballons unter Prof. Dr. senkuppel, lustig flatterten die Bänder und Hr. Dr. med in den Farben des Prinzen Karneval im Saal über den Köpfen dieser plaudernden, Hr., Solingen en, flirtenden und tanzenden Menge. Ein Chetarzt Prendiges glitzerndes Bild! Ein Fest voll Farbe und Freude! Eine Symphonie in bunt, Tonsberg Hr., Köln Vornehm spielerische, bezaubernde Heiterkeit. Dr. med., Sonntag bot im grossen Saal der "Sprudel" ester, Leiden la-Fremdensitzung. Alles fand sich W., Hr., Damen unter der bunten Narrenkappe. Feierlich er Elferrat seinen Einzug, und wieder r. Prof. Dr. 1rte Schorn vom Staatstheater die Sitzung, die galanten Worten an die Damen einleitete. unden lang dann Humor in ununterbrochener Hr. m. Fr. in Lachen von Anfang bis zum Ende. Wohl Hr., Chemistry and Selection of the Research o er heutigen Mode scheinbar weder Film noch Referendar lal auskommen können. In einem Vorspiel Traum in der Befreiungsnacht", von Dr. med., per-Dahlen verfasst, unterhielten sich die drei te und neue Zeit, was späterhin weit lustiger tte junge Dingerchen auch taten (die Damen nd Schweissguth). Zeithammer vom Staatssang sich flugs in die Herzen hinein, lustig wie immer, Konzertmeister Schöne spielte Frl., Bad Schwangen, Konzertmeister Schöne spielte r. Chirurg pusterschaft einen Czardas, graziöse Turneschwangen geschickt ihre Kenlen, wohl eine Hr. Postpräsi in den vier Wänden schwingen werden.

Hotel Reid reermeister Krücke etter lprobe für später, wenn sie einst daheim das Hotel Reisergermeister Krücke stieg in die Bütt, er - Gottseidank — dass es auch ganz oben Hr., Amstere intwortlichster Stelle gesunden und prächtigen gibt, der so heilsam in dieser schweren Zeit ielen herzlichen Beifall fand er mit seiner Fr., Amsterd n Ansprache und den netten Geschichtchen fr. Prof. m. P. Praxis. Der Hans Sachs (Schreiber-Dahlen) rieder ein gedankenvoller Zeitbetrachter. Hannover Heder ein gedankenvoller Zeitbetrachter. Hotel Reick mit ordenübersäter Brust hat den Humor in ht, in seiner Rede als Kanzler brachte er auch ihnung, an den Rhein zu kommen, die H. Hr., Howsen, die reisen und in die Ferien gehen, ge-

hören hierher! Unendlich die Zahl der Witze, die von der Bütt aus die Herren Krebs, Rückert, Bunzel und Griebe (als kluger Bär und Bärenführer), Lotz, Frau Bietz und die Herren Wagner und Schnabel in den Saal schleuderten. Herzhaftes Lachen quittierte jeden einzelnen Witz. Das Schuhsche Quartett sang und holte sich rauschenden Beifall. Schneidig spielte Haberland mit seiner Kapelle zu den lustigen Liedern auf, die man begeistert mitschunkelte. Ein Ordensregen ergoss sich auf die Mitwirkenden, Prinz Karneval vergisst seine verdienten Untertanen nicht, die ihm diese heiteren Stunden in fröhlichster Runde nicht vergessen werden.

Kur und Gesellschaft.

- Zu dem Mittelrheinischen Chirurgenkongress haben folgende bekannte Ärzte im "Hotel Rose" Wohnung genommen: Geheimrat Ernst Sauerbruch aus Berlin, Sanitätsrat Dr. Kühler aus Bad Kreuznach, sowie die Professoren Dr. Otto Goetze aus Erlangen, Dr. Henschen aus Basel, Dr. Ludloff aus Frankfurt a. M., Dr. Martin aus Berlin, Dr. Franz Rost aus Mannheim, Dr. Simon aus Ludwigshafen, Walter Herrmannsdorfer aus Berlin, Dr. Walter Lehmann aus Frankfurt a. M. und Holfelder aus Frankfurt a. M.

Im "Hotel Nassauer Hof" sind abgestiegen: Baron Leo von Schuylenburch, Keppel (Holland), Hofrat Prof. Dr. von Haberer, Köln, die Professoren Dr. Hübner, Berlin, Dr. Magnus, Bochum, Dr. Wiedhopf, Marburg und Dr. Klapp, Marburg.

 Bekannte Gäste. Anlässlich des Chirurgenkongresses waren u. a. folgende bekannte Arzte hier: Prof. Gaza aus Berlin im "Viktoria-Hotel", Prof. Dr. Naegeli aus Zürich in den "Vier Jahreszeiten" Privatdozent Fischer aus Erlangen im "Palast-Hotel", Prof. Guleke aus Jena in der "Quisisana".

Theater und Kunst in Wiesbaden.

- Staatstheater. Die volkstümliche Komödie "Sturm im Wasserglas" von Bruno Frank, eine der beliebtesten Neuheiten des diesjährigen Spielplans, wird am Samstag im Kleinen Haus noch einmal gegeben. Um allen Kreisen der Theaterfreunde den Besuch dieser Aufführung zu ermöglichen, die wahrscheinlich die letzte sein wird, findet sie bei kleinen volkstümlichen Preisen von 75 Pfennig an aufwärts statt. Der Vorverkauf hat begonnen.

Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Dienstag?

Konzerte: Kochbrunnen 11 Uhr. Kurhaus 16 u. 20 Uhr.

(Programme umseitig).
Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: "Mignon". Kleines Haus: 20 Uhr: "Voruntersuchung".

Ausstellungen: Gemäldegalerie, Neues Museum 10—13 und 14.30—16.30 Uhr ausser Montags, Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taunusstr.), Schaefer (Moritz-strasse 54). — Altertumsmuseum. — Naturhistorisches Museum. Ausstellung "Deutsche Kriegsgräberfür-sorge" Liehthof im Museum Kaiserstrasse 10 von (Programme umseitig).

Spiel: Samstags und Sonntags im Kurhaus 17 bis 19 Uhr, -18 Uhr. ab 21 Uhr.

Bridge: Hotel "Vier Jahreszeiten" täglich ab 16 Uhr. Hotel "Rose" Dienstag, Freitag, Sonntag, ab 16 Uhr. Palast-Hotel Montag, Donnerstag, ab 16 Uhr, Mittwoch,

Samstag abends.

Kinos: Thaliatheater — Ufa-Palast — Walhalla. Ausflüge: An den Rhein, Omnibuslinie 1 nach Biebrich Autoomnibus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-linie 1. — Unter den Eichen Omnibuslinie 3. — Eiserne

linie 1.— Unter den Eichen Omnibuslinie 3.— Eiserne Hand (Eisenbahnstation). — Burgruine Sonnenberg Omnibuslinie 2.— Schläferskopf (Bahnstat. Chausseehaus). — Jagdschloss Platte, 500 m hoch. — Autoausfüge der Kurverwaltung, siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—18 Uhr.
Abendkonzerte: Hotel Rose 19.30—22.30 Uhr täglich.
Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwochs und Samstags ab 16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr.
Abends wird getanzt: Hotel Metropole 21 Uhr (Samstag, Sonntag). Winzerstube "Zum Weinbauer" (Kranzplatz) täglich. Nassauer Hof Samstag Hausball ab 21.30 Uhr. Hotel Vier Jahreszeiten Montags 21.30 Uhr.

Das Wetter: Meist bewölkt, nur vereinzelte Niederschläge. Temperaturen wenig veründert, wechselnde Winde von Nord und Ost.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Versicherung gegen Reiseunfall. Eine Anzahl namhafter deutscher Reisebüros hat eine Neueinrichtung getroffen, nach der durch vertragliche Abmachung mit einem bedeutenden Versicherungskonzern sie jeden Reisenden, der seine Fahrkarten und Fahrscheinhefte durch sie bezieht, gegen Reiseunfall bis zu 3000 M. versichert, ohne dass dem Passagier irgendwelche Kosten entstehen, In Wiesbaden sind alle Fahrtausweise, die obige Versicherung einschliessen, bei dem Lloydreisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, und dem Weltreisebüro Rettenmayer G. m. b. H., Kaiser-Friedrich-Platz 2 (Hotel Vier Jahreszeiten), zum amtlichen Preis erhältlich.

Erstaufführung: "Die schöne Helena".

Grossen Haus ging am Samstag zum Male die Burleske-Oper "Die schöne Helena" ques Offenbach in Szene.

er dessen 102 Bühnenwerken war das oben te einer seiner stärksten Erfolge; es gibt an melodisch und besonders rhythmisch reiz-Musik und auch — an Witz, Karikatur und n, Bärenstr. Lätt dem bekannteren "Orpheus in der Unter-Frankfurter nichts nach. Beide sind so recht typische e. V. Wilhelm der Parodie und der satirischen Laune, die sstelle im Flugelten hart die Grenzen des Erlaubten streifen, namentlich auch durch wirksame Situations-- das Publikum zu herzlichem, befreiendem

Libretto von Meilhae und Halevy urverwaltung e Persiflage der Homerschen "Ilias", deren Freitag ^{14,5} en aber das Bild wohlbekannter Modelle aus der Entstehung der "schönen Helena" ab-Die Liebesgöttin Venus hat Paris, dem von Troja, die schönste Frau versprochen. gilt als die Schönste der Frauen, und als sie m als Hirten verkleideten Paris zusammenerlieben sich beide ineinander. Helenas Gatte erstag ab 16 hus wird auf Reisen geschickt. Im zweiten sucht Helena den Werbungen des Paris ver-Widerstand zu leisten. Mit dem schönen Ja, ein Traum schön und mild" fallen sie die Arme, werden aber von dem heimgekehrten Menelaus dabei fiberrascht. Im letzten Akt soll der Grossaugur der Venus die delikate Angeegenheit schlichten. Er fordert im Auftrag seiner Göttin, dass Helena mit ihm nach Kythera kommt. Kaum ist sie in die Galeere gestiegen, da entpuppt sich aus dem angeblichen Grossaugur — Paris. Die Könige von Griechenland sind überlistet und beschliessen den trojanischen Krieg.

Die Musik, meist an der Oberfläche sich bewegend, nur gelegentlich mehr in die Tiefe dringend, übt durch ihre Sinnfälligkeit und durch die prickelnde, klangschöne Orchestration auf nicht zu anspruchsvolle Hörer auch heute noch - das Werk wurde 1864, in welchem Jahre Offenbach auch hier in Wiesbaden konzertierte, uraufgeführt - ihre unmittelbar zündende Wirkung.

Die bald 70jahrige "schöne Helena" gab das

Staatstheater als

Prunkstück allerersten Ranges.

Besonders die Spielleitung von P au l B e k k e r liess ihre blendenden, weit verzweigten, oft verblüffende Künste spielen. Von üppigster Farbenpracht die Kostüme (Theodor Lankers) und die Bühnenbilder (Friedrich Schleim). Unschwer war in dem Jupitertempel mit dem Offenbach-Denkmal, davor das Staatstheater, in dem Park mit Kurtempel - das Wiesbadener Kurhaus mit Weiher zu erkennen. Das Bühnengeschehen wickelte sich mit prickelnder Schwunghaftigkeit ab. Sehr spassig war es am Ende des ersten Aktes, als Offenbach selbst und die Figuren des

Reliefs am Jupitertempel lebendig wurden und sich am allgemeinen Trubel beteiligten. Den musikalischen Teil leitete an der Spitze des allzeit bereiten Orchesters Richard Tanner mit leicht beschwingter, anregsamer Hand. Auch der Chor griff überall sicher und klangschön ein. Vor allem aber waren die Solokräfte auf der Bühne mit Lust und Liebe bei der Sache, die durchweg den leichten, spritzigen, übermütigen Ton des Werkes in Gesang und Spiel gut zu treffen wussten. Auch manche aktuelle Angelegenheit unserer Stadt wurde dabei mit einem kräftigen Seitenhieb bedacht. In der Titelrolle gab Grete Reinhard in Erscheinung, Gesang und Darstellung eine ebenso zugvolle Leistung wie ihr Partner Josef Moseler als "Paris". Die trottelhaften Könige Agamemnon, Menelaus, Achilles, Ajax I. und II. wurden von den Herren Hölzlin, Schorn, Mechler, Geisse-Winkel und Schmitt-Walter in charakteristischer Weise gezeichnet. Gottlieb Zeithammer gestaltete die Rolle des "Calchas" mit köstlichem Humor und aller Spielfreudigkeit. Lebendig, leicht beschwingt — wie immer — war Lilly Sedina als "Orest". Alle nahmen natürlich auch Gelegenheit, ihre stimmlichen Qualitäten wirksam ins Treffen zu führen. Die übrigen Mitwirkenden, die Damen Lücker, Stein und Hau und die Herren Dahlmeyer und Müller fügten sich dem Ganzen aufs beste ein.

Das gut besetzte Haus nahm "Die schöne Helena" mit offenen Armen auf, lachte viel und herzlich und zollte Beifall in ausgiebigster Weise.

strasse

, Hr. Geh. B Ir., Gmünd r. Dr. meda

r, m. Fr. Hr. Dr. med 34.

Hr. Künstlen

ria-Bad

Halle nordlik ehmen.

16 Uhr s nach Verabili

16 L .r

mstag und So

Anfang 20 Uhr.

Dienstag, den 3. Februar 1931.

Dienstag, den 3. Februar 1931.

11 Uhr am Kochbrunnen:

Früh-Konzert

des städtischen Kurorchesters Leitung: Konzertmeister Otto Niesch

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zur Oper "Romeo und Julia"							v.	Bellini
2.	Duett aus der Operette "Der tapfere Soldat"							0. 8	Strauss
3.	Melodien aus der Opere	tte	"F	ürs	ster	alie	be	". I	. Fall
4.	Narcissus							J.	Nevin
5.	Veilchen am Wege, Wa	ilz	er					0.	Fetras
6.	Sportmarsch							A.	Hahn

16 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters Leitung: Konzertmeister Rudolf Bergmann

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zu "Der Widerspänstigen
- 64	Zähmung" H. Goetz
2.	Suite Miniature
3.	Fantasie aus "Der Freischütz" . C M v. Weber
	Violine-Solo: Konzertmeister R. S.chöne
4.	Largo, Fis-dur J. Haydr
5.	Operantorio Magnesstilla und
	glückliche Fahrt", F. Mendelssohn-Bartholdy
6.	Rosen aus dem Süden Walzer J. Strauss
7.	Mit Eichenlaub und Schwertern, Marsch F.v. Blor
	Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

20 Uhr:

Abonnements-Konzert

des städtischen Kurorchesters

Leitung: Konzertmeister Rudolf Bergmann

Vortragsfolge:

1.	Ouverture zu "Ruslan und Ludmilla" M J. Glinka
2.	Nussknacker-Suite P. Tschaikowsky
3	Rhapsodie E. Lalo
4.	Fantasie aus "Hänsel und Gretel". E. Humperdinck
5.	Albumblatt R. Wagner
	Violine-Solo: Konzertmeister R. Schöne
6.	Einzugsmarsch aus

"Die Königin von Saba" . . . , K. Goldmark Eintrittspreis für Nichtabonnenten: 1.00 Mk.

Wochenübersicht

11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 16 Uhr: Konzert.

20 Uhr: Beethoven-Abend. Leitung: Rud. Schöne. Solist: Rudolf Bergmann, Violine.

Donnerstag, den 5. Februar: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 16.30—18.30 Uhr: Tanz-Tee.

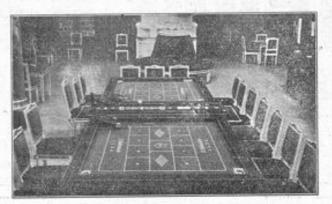
16 und 20 Uhr: Konzert. 20 Uhr im kleinen Saale: Lichtbilder-Vortrag. Prof. Dr. Günther Dyhrenfurth, Leiter der internat, Himalaja-Expedition spricht über seine Erlebnisse

Freitag, den 6. Februar: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 16.30 und 20 Uhr: Konzert.

Samstag, den 7. Februar: 11 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 20Uhr in sämtlichen Räumen: II. Grosser Maskenball.

Sonntag, den 8. Februar: 11.30 Uhr: Früh-Konzert am Kochbrunnen. 45 und 47.30 Uhr im kleinen Saale: Liesel Simon mit ihrem Kasperl-Theater.

16 Uhr: Konzert. 20 Uhr: Symphonie-Konzert, Leitung: Paul Dörrie.



Samstags u. Sonntags das interessante

Gesellschaftsspiel im Kurhaus

mit Einsätzen von 1.- bis 30.- RM. Bis 14fache Auszahlung im Gewinnfalle. Spielzeit: 17 bis 19 Uhr und ab 21 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden **Grosses Haus**

Dienstag, den 3. Februar 1931.

35. Vorstellung.

Vorstellung.

Stammreihe A.

Mignon Oper in 3 Akten von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

Musikalische Leitung: Richard Tanner. Spielleitung: Eduard Mebus.

Personen.

Wilhelm Meister Josef Moseler
Lothario Robert Steel
Philine) Mitglieder einer reisenden Hansy Book
Laertes) Schauspielertruppe Heinrich Schorn
Mignon Ilse Habicht
Jarno, Zigeuner, Führer einer Seiltänzerbande Fritz Mechler
Friedrich Gottlieb Zeithammer
Ein Diener Peter Lahr
Ein Souffleur Hermann Lautemann
Antonio, ein alter Diener Heinr. Weyrauch
Im ersten Akt: "Zigeunertanz", ausgeführt von Hedi Dähler
Claire Jourdan, Else Mondorf und den Gruppentänzerinnen,
entworfen und einstudiert von Ritta Rokst.
Bühnenbild: Friedrich Schleim

Kostüme: Kurt Palm.

Die Türen bleiben während der Ouverture geschlossen. Ende 22.15 Uhr. Anfang 19.30 Uhr.

Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Mittwoch, den 4. Februar: Stammreihe D. 17. Vorstellung: Tell. Anfang 19 Uhr.

Donnerstag, den 5. Februar: Stammreihe C. 19. Vorstellung: Die schöne Helena. Anfang 19.30 Uhr.

Freitag, den 6. Februar: Stammreihe G. 19. Vorstellung: Don Giovanni. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 7. Februar: Stammreihe E. 19. Vorstellung: Die Fledermaus. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 8. Februar: Stammreihe B. 18. Vorstellung: Die schöne Helena. Anfang 19.30 Uhr.

Staatstheater Wiesbaden

Dienstag, den 3. Februar 1931.

34. Vorstellung. 19. Vorstellung.

Voruntersuchung. Schauspiel in 5 Akten von Max Alsberg und Otto Ernst Hesse Spielleitung: Wolff von Gordon.

Stammreihe II.

Personen:

Dr. Konrad Bienert, Landgerichtsrat Robert Kleinert . . . Ottilie Gerhäuser Sophie Bienert, seine Frau Ottilie Gerhäuser Walter Bienert, Student der Rechte. . . Hilmar Manders

Gerda Bienert Eva Arndt, ihre Freundin Fritz Bernt, Student der Rechte Theodor Schreiner, Justizrat . . Anatol Scherr, Büroangestellter. Melitta Ziehr, ein verdächtiges Mädchen. Eine Aufwartefrau . . Blau, Kriminalkommissar Schneider, Kriminalbeamter, Kriebel, Kriminalbeamter. Ein Justizwachtmeister Ein Protokolltührer Das Stück spielt in unserer Zeit in ein Universitätsstadt. Bühnenbild: Friedrich Schleim

Wochenspielplanlf: des Staatstheaters Kleines H

Mittwoch, den 4. Februar: Stammreihe III. Das Konto X. Anfang 20 Uhr

Donnerstag, den 5. Februar: Stammreihe IV. Weekend im Paradies. Anfang 29

Freitag, den 6. Februar: Stammreihe VI. 18 Voruntersuchung. Anfang 20 Uhr. Chten: W

Samstag, den 7. Februar: Bei aufgehobenen Volkstümliche Vorstellungen: Sturm im Wasserglas. Anfang 20

Sonntag, den 8. Februar: Bei aufgehobener Weekend im Paradies. Anfang 20 delbahn

Auto-Ausfli mit Kur-Autobussen und Po

Ziel der Fahrt	Fahrpreis #
Dienstag:	12 7 8
Rüdesheim, National- Denkmal.	5.50
Grosser Feldberg	5.50
Kloster Eberbach	4.00
Mittwoch:	200
Mainz. Stadtrundfahrt	2.00
Rüdesheim, Assmanns-	
hausen.	6.00
Rhein- und Taunusfahrt	4.00
Burg Hohenstein	4.00
Täglich:	
Rund um Wiesbaden.	2.50
rund um wiesbaden.	2,50

Belegen der Plätze durch: Autobüro-Zentra Quellsalz Wilhelmstrasse, Tel. 28001 u. 28000; L. J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56, Tel. & Schottenfels, Webergasse 3, Tel. 255 Thos. Cook & Son, Wilhelmstrasse 42, Tel. 28 Amerika-Linie, Kaiser Friedrich-Platz 3, Tel. Abrunnen. im Amerika-Linie, Kaiser Friedrich-Platz stedrich-Bad. im: L. Rettenmayer, Kaiser Friedrich-Platz stedrich-Bad. im: J. Schottenfels & Co., Theaterkolonnade 29 J. Schottenfels & Co., Ineaterkolomator
Tel. 27224; August Engel, Filiale Ring, Te
Frombolz, Kranzplatz 3 neben Palast-Hote
E. Rapp, Taunusstrasse 9 gegenüber Hauf
Kochbrunnen, Tel. 24893; Zigarrengeschäft strasse 2, Tel. 25312,

Wiesbadener Badeblatt,

das amtliche Organ der Kurve

erscheint täg

ist daher der beste und tägliche aller Besucher Wiesbadens Kurleben.

DOMHOTEL

DOMSCHENKE

Schüfzenhofsfrasse 3, an der Langgasse, Telefon 20351

Fliessendes Wasser und Reichstelefon in jedem Zimmer. Während der Wintermonate günstigste Vereinbarungen für Zimmer mit oder ohne Pension

Ersfklassiges Bier- und Weinresfaurant Diners zu Mk 1.50, 2 u. 3, Soupers zu Mk. 2 und Reichhalfige Tageskarfe

Die sorgsamste Küche :-: Die auserlesensten Weine

und Kostümfeste:

Dulmin

das unschädliche Enthaarungs Aerztlich empfohlen. Tube M. -,50, 1.25, 2.-Dose M. 2 .-

Superb

der wasserfeste. naturgetreue Lippenstift M. -.50, 1.25, 2.50

Der neue wasserfeste Augenbrauenstift

färbt nicht ab ender, silberartiger Hülse nd, braun und schwarz

Superb

das wasserfeste, natur getreue Wangenrot M. -.50, 1.50

Orchideenm\ der festhaftende flüssige Pudé

gelbrosa, gelb

M. -.25 Lager aller bekannten Wilhelmstrass Dr. M. Albersheim, Wiesbaden, in und ausländischen Parfümerien

nnis: Spiel

Spiel

Spiel

Tenn ch-Tenn Grosser

Klein-Gol #ckey: wi

itsport: \ tosport:

hießstän

Besuche rsieht sich vor esbadei brunne und Pa Katarrhe, 1

hleimung, und Vere

Pastillen 0.

en deutschen

Gattig bie

Hellbraun u. dunkelbraun f. Orie

Sport und Spiele in Wiesbaden Ein Wegweiser für unsere Kurgäste



Spielplätze Nerotal: Tennis- und Hockeyklub, Geschäftsstelle "Hotel Metropol", Tennislehrer: C. Becker Spielplätze Blumenwiese: Tennisklub "Blau-Weiss", Geschäftsstelle Weister aus Tennisklub "Blau-Weiss", Geschäftsstelle Weister aus der Franklichter der Geschäftsstelle Weister aus der Franklichter der Geschäftsstelle Weister aus der Franklichter der Geschäftsstelle Weister der Geschäftsstelle Weister der Geschäftsstelle Gesch

Kabarettist . Mădchea.

er Zeit in ein testadt.

drich Schlein

n und Po

Fahrpreis

5.50

5.50

4.00

2.00

6.00 4.00

4.00

u. 28000;

iliale Ring. en Palast-Hot

ener

der Kurve

d tägliche

badens du

egenüber Had

asse 42, Tel. 28

trasse 56, 3, Tel.

stelle Wörthstrasse 3. Tennislehrer: A. C. Becker Spielplätze Landesdenkmal : Tennisklub "Grün-Weiss" Biebrich-Wiesbaden

Tennishalle (Hotel Rose) Bingertstrasse

Ch-Tennis: Wiesbadener Tennis- u. Hockeyklub, Hotel Metropol Tennisklub "Blau-Weiss", Kurhaus-Restaurant

pielplan!f: Grosser Golfplatz, 9 Löcher, am Chausseehaus, Wiesbadener Golfklub, Paulinenstrasse 5 Klein-Golfplatz, auf der Wiese hinter dem Kurhaus Kleines H

nmreihe III. II **ckey:** Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub, Hotel Metropol

mmreihe IV. itsport: Wiesbadener Reit- und Fahrklub, Geschäftsstelle: Kurhaus Tattersall Weiss

Anfang 20 tosport: Wiesbadener Automobilklub, Sonnenberger Strasse 27 Rheinischer Motorsportklub, Webergasse 14

fang 20 Uhr. chten: Wiesbadener Fechtklub, Geschäftsstelle: Oranienstrasse 50

Forstellungen: Anfang 20 Rudergesellschaft Wiesbaden Kanu-Club Wiesbaden-Biebrich

Anfang 20 hießstände: Wiesbadener Schützengesellschaft, Schützenhaus an der Fasanerie

. Anfang 20 delbahn: Hohe Wurzel, Geschäftsstelle: Schwimmklub, Moritzstr. 6

Eisbahnen: Kurhausweiher, Blumenwiese, Kaiserstrasse

Schwimmen: Wiesbadener Schwimmklub: Viktoria-Bad Kaiser-Friedrich-Bad

Fussball — Handball: Sportverein Wiesbaden, Bärenstr. 6.
Sportplatz: Frankfurter Strasse

Luftsport: Mittelrheinischer Verein f. Luftfahrt e. V. Wilhelmstr. 15

Motorflugsport: Eigene Fliegerschule und Übungsstelle im Flughafen Erbenheim,

Segelflugsport: Ausbildung im Fluggelände mit Halle nördlich der Platte,

Freiballonsport: Freiballonaufstiege. An sämtlichen Sportarten können Kurfremde teilnehmen.

Wandersport:

Gesellschaftsspaziergänge der Kurverwaltung in die Umgebung. Dienstag u. Freitag 14.30 Uhr ab Kurhaus. 0.50 Mk. pro Person.

Bridge: Hotel Rose: Dienstag, Freitag, Sonntag ab 16 Uhr Leitung: Frau Bertram
Vier Jahreszeiten: täglich ab 16 Uhr, abends nach Verabredung Leitung: Fräulein Bittrich
Palast Hotel: Montag und Donnerstag ab 16 Uhr Mittwoch und Samstag abends Leitung: Frau Dr. Dornblüth

Leitung: Frau Dr. Dornblüth Hotel Oranien: Dienstag ab 20 Uhr, Donnerstag ab 16 Uhr

Gesellschaftsspiel: Spielsaal im Kurhaus Samstag und Sonntag

Schach: Wiesbadener Schachklub

Besucher Wiesbudens

rsieht sich vor der Abreise mit esbadener Natürl. abrunnen-Quellsalz

und Pastillen Katarrhe, Husten, Heiserkeit, hleimung, Grippe, Magen-, und Verdanungsstörungen



utobüro-Zentra Quellsalz 2,50 Mk. per Glas Pastillen 0.85 Mk. per Schachtel

Zu haben:

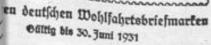
asse 42, Tel. 28 abrunnen. im "Badeblatt"-Büre, im Städt. ch-Platz 3, Tel. abrunnen. im Städt. Brunnenkenter, Weber-riedrich-Platz 3 und in allen Apotheken und Drogerien.

garrengeschaft fere Mütter - für unfere Jugend!









Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

(Freie Künstlerschaft Wiesbaden.)

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-1 Uhr. Fernsprecher 239 65. - Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr. Nr. 9, pt. Fernsprecher 263 60. -Helmut Eichesheim, Moritzstrasse 6. Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. Nr. 12. Sonntags 11-13 Uhr. Fernsprecher 224 39.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Strasse 57. Fernspr. 220 20.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 266 30. - Rud. Joseph, Arndtstr. 6. Fernspr. 220 76. Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernspr. 24688.

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag Gesellschaftsspaziergänge In die nähere Umgebung Wiesbadens

unter sachkundiger Führung Beteiligungsgeld 0.50 Mark pro Person Treffpunkt: 14.30 Uhr am Haupteingang

des Kurhauses Die Spaziergänge richten sich jeweils nach der Witterung und Wegebeschaffenheit.

Radhaus zum Schützenhof

Konditorei u. Caté Fr. Blu

Gegründet 1878 Wilhelmstrasse 46

Von jedem Fremden besucht! Wiesbadener Spezialitäten: Ananastorten ==

Seit 52 Jahren das feine Bestellgeschäft Lieferung zu allen Festlichkeiten Versand nach auswärts Vornehme, behagliche Räume Frühsfücksstube Erstkl. Konditoreierzeugnisse

Hofel-Pension-Villa Esplanade

Sonnenberger Straße 30. Vornehme Fremdenpension. Freie, herr-liche Südlage. Aussicht auf Kurpark, Weiher und Kurhaus. Nähe vom Staatstheater und Kochbrunnen. Genuß des Kurkonzertes. Zimmer mit fließendem Wasser. Privatbad mit Toilette. Thermalbäder in je-der Etage. Zentralheizung. Lift. Mäßige Preise. Winterarrangement.



Schützenhofstr. 4. Thermalbäder mit Ruhegelegenheit von 8-13 u. 15-18 Uhr. An Samstagen Badezeit bis 19 Uhr. Sonn- und Feiertags geschlossen.

ISER-FRIEDRICH-BAD

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

pun

1. Thermal-, Süsswasser-, Kohlensäure-, Sauerstoff- und sonstige Zusatzbäder Massagen, Hochdruckduschen, werktags von 8 bis 19 Uhr

2. Moor- und Sandbäder, Duschmassagen, jedoch nur nach vorheriger Bestellung an der Kasse des Badhauses, werktags von 8 bis 18 Uhr

 Wasserbehandlung, Fangopackungen, Wärmebehandlung, elektr. Licht- und Wasserbäder, Kopflichtbäder, werktags von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr. (Für Damen Dienstags und Freitag vormittags geschlossen)

4. Römisch-irische Behandlung: Für Herren werktags von 8 bis 20 Uhr ausser Dienstags und Freitag vormittags. Für Damen nur Dienstags von 8 bis 20 Uhr und Freitags von 8 bis 13 Uhr

5. Inhalationen von 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr.

Langgasse 38/40

M. 1.25, 2,25 mstrass

chideenml

de flüssige Pade

gelbrosa, gelb inkelbraun f. Ories

Tages - Fremdenliste.

Dienstag, den 3. Februar 1931.

Nach den Anmeldungen vom 2. Februar 1931. · vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

A.

Abberger, L., Hr. Geheimmt, Trier Dombachtal 41 *Adler, F., Hr., München Neuer Adler

*Albrecht, A., Hr., Frankfurt Römerbad Alexander, O., Hr. m. Fr., Paris H. Nassan *Anton, K., Hr. Rechtsanw. Dr., Erfurt Hotel Kranz

*Apitz, P., Hr. Landesinsp. m. Fr., Herborn Hotel Berg Hotel Nassau Apt, R., Hr. Dir. Dr., Berlin Ausstein, D., Hr., Berlin Grüner Wald

B.

Bakenhus, E., Hr., Düsseldorf Hotel Nassau *Balzer, W., Hr., Frankfurt Bardael, F., Hr., Berlin Sc Metropole Schwarzer Bock *Bauer, C., Hr. Gen.-Dir., Plauen Hansa-Hotel

*Bauernfeind, E., Frl., Frankfurt Grüner Wald *Bayer, E., Hr., Landstuhl Taunu Becker, E., Hr. Dir., Mülheim (Ruhr) Taunus-Hotel Schwarzer Bock

Bender, R., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M. Hotel Berg *Benjamin, S., Hr., Berlin *Beyrich, E., Hr., Köln Blamey, E., Hr., Buenos-Aires Metropole Hansa-Hotel H. Cordan

Blum, A., Hr., Frankfurt Grüner Wald *Bode, F., Hr. Chefarzt m. Fr., Vier Jahreszeiten Bad Homburg Vier Juhreszeiten Boehm, J., Hr. Rittergutsbes., Glaubitten

b. Korsehen Schwarzer Bock Böngers, F., Hr., Saarbrücken Zwei Böcke *Bonnem, E., Hr., Heilbronn Grüner Wald Braun, G., Hr. Architekt m. Fa.,

Bad Homburg Hotel Silvana *Brencher, C., Frl. Oberlehrerin, Eschwege Zentral-Hotel Bretscher, O., Hr. Prok. m. Fr., Sauerthal Evang. Hospiz Oranien

*Broicher, P., Hr., Darmstadt Palast-Hotel *Brquggemann, H., H-, Ing., Heilbronn Römerbad

Büttner, P., Frl., Aschaffenburg Schwarzer Bock Bunzl, E., Hr. Fabr., Wien Rose Schwarzer Bock Buring, E., Fr., Zwickau

C.

Cahen, E., Fr. Justizmt, Köln Rose *Casaretto, C., Frl., Krefeld Evang. Hospiz de Clerg-Boishwain, C., Fr., Bloemendanl Palast-Hotel *Cyhax, G., Hr. Fabr., Berlin

D. *Decker, N., Hr. m. Fr., Breslau

Pulast-Hotel *Delmsen, K., Hr. Ing., Gross Auheim Zentrul-Hotel *Denecke, K., Hr. Dr. med., Frankfurt

Grüner Wald *Derfuse, C., Hr., Erlangen Grüner Wald *Deutsch, R., Hr. Weingutsbes., Cussbach Metropole

Dregel, M., Frl., Mannheim Domhotel *Dieterich, H., Hr. Dr. med., Giessen *Dirkes, H., Hr., Gütersloh Grüner Wirkl

"Doering, L., Frl., Frankfurt a. M. Zentral-Hotel *Dorn, H., Hr. Chefarzt Dr., Diez Vier Jahreszeiten

*Dossmann, P., Hr. Fabr... Iserlohn, Bellevue

Ebeling, H., Hr., Eschwege *Eckert, F., Hr. m. Fr., Karlsruhe Grüner Wirld

*Effelberger, P., Hr. Obering, m. Fr., Michelbach Hansa-Hotel Eissengarthen, H., Fril. m. Begl., Kassel Quisisana

*Elkan, E., Hr., Berlin G *Engelhard, M, Hr., Frankfurt Grüner Wald Grüner Wald

F. "Falk, M., Hr., Berlin Grüner Wald Feibelmann, W., Hr., Berlin Grüner Wald Feinberg, L., Fr., Frankfurt a. M. Hotel Kronprinz

Ferber, P., Hr. m. Fr., Siegen H. Kronprinz Fischer, K., Hr. Dr. med., Heidelberg Weisses Ross *Flor, A., Frl., Mannheim Luisenhof

Förstner, H., Hr. Prok., Stuttgart Schwarzer Bock *Folkert, W., Hr. Dr. med. m. Fr.,

Kreuznach Englischer Hof Forger, E., Fr. Rittmeister, Frankfurt a. M. *Framming, B., Hr. Lehrer, Bonn Friedrichstr. 31

*Frank, A., Hr. m. Fr., Offenbach Taunus-Hotel

Gegr. 1865 Zweigstellen in allen Vororten

*Freund, K., Hr., Berlin Grüner Wald Fricke, H., Hr. Dr. med., Erlungen Rhein-Hotel

Fridas, J., Hr., Hamburg Kaiserhof Friedgen, Ch., Hr. m. Fr., New York Hotel Nassau *Friedrich, F., Frl., Berlin Flesch-Treborius, M., Hr. Dr. med., Rose

Vier Jahreszeiten Frankfurt

G. Gerhardt, A., Hr. Dr. med., Würzburg Gewrts, A., Fr. m. Tocht., Frankfurt

Vier Jahreszeiten *Goldschmidt, H., Inc., Aschaffenburg *Freiherr von Gorup, Aschaffenburg Metropole *Goldschmidt, H., Hr., Nürnberg H. Vogel

Goff, A., Hr. Prok. m. Fr., Eppstein Hansa-Hote! *Grahn, E., Hr., Wetzlar Metropole Gray, E., Frl., London Greven, S., Hr., Köln "Griffe, M., Hr. Dir., Paris Domhotel Kölnischer Hof Palast-Hotel

Schwarzer Bock Gudinsky, S., Hr. Industr., Mitzgewitsch Schwarzet Bock *Güthlein, W., Hr., Pforzheim Grüner Wald

Grünebaum, J., Hr. m. Fr., Altenkirchen

*Gundlach, G., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M. Hotel Berg Günzburger, J., Hr. Dir., Bochum H. Nassau

н.

*Haag, P., Hr., Berlin Met *Haas, M., Hr., Berlin Met *Häbler, P., Hr. Prof. Dr., Würzburg Metropole Metropole

Taunus-Hotel van Ham, W., Hr., Paris Kaiserhof *Hammel, X., Hr., Wörnsheim Hartmann, E., Hr. Dir., Düsseldorf Kaiserhof "Hartmann, M., Frl., Freiburg Römerbad *Heidtmann, F., Hr., Stendal Zentral-Hotel Heller, C., Hr. m. Fr., Karlsbad

Schwarzer Bock Hesemann, F., Hr., Düsseldorf Kölnisch, Hof 'Hesse, F., Hr. m. Fr., Bernkastel Bellevue Hettlage, P., Hr. m. Fr., M.-Gladbach Schwarzer Bock

Heynen, R., Archiologe m. Fr., Düsseldorf Fürstenhof "Hintruger, E., Hr. Dipl.-Kfm. Dr., Gmünd Grüner Wald *Hölzermann, L., Hr. Reg.-Rat, Westerburg Evang. Hospiz

Hofmann, C., Hr. m. Fr., Haag Grüner Wald Hofmann, O., Hr., Mainz Weisses Ross *Hofsommer, A., Frl., Frankfurt

Grüner Wald Hohmann, U., Fr. Prof., Frankfurt a. M. Schwarzer Bock Hollerbach, F., Hr. Fabr. m. Fr., Duderstadt Schwarzer Bock

v. Holzer, R., Hr. m. Frl. Schwester, Frankfurt a. M. Schwarzer Bock *Hunschmann, A., Hr. Dr. med., Bonn Hotel Reichspost-Reichshof

*Jansen, J. P., Hr., Rotterdam, Grün, Wald Jonas, L., Hr., Dortmund Hotel Nassau *Jorns, G., Hr. Dr. med. m. Fr., Jena Hansa-Hotel

*Jürgens, A., Hr., Goch *Jung, P., Hr., Berlin Hotel Vogel Grüner Wald

Kaulen, H., Hr. m. Fr., Lövenich Hotel Nassau *Kendall, E. H., Hr. m. Fr., Königstein

Metropole *Kern, A., Hr., Darmstadt Friedrichstr. 31 *Keuter, F., Hr. m. Fr., Buer, Taunus-Hotel *Klaus, R., Hr. Dr. med. m. Fr., Tuttlingen Goldener Brunnen

Klein, L., Frl., Erdesbach *Knehr, H., Hr., Hanau a. M., Zentral-Hotel *Koch, F., Hr. Dr. med., Heidelberg

Weisses Koch, F., Hr., Brüssel Grüner W *Kraft, K., Hr., Pforzheim Grüner W *Kraft, W., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M. Grüner Wald Grüner Wald Taunus-Hotel *Kreckel, K.; Hr. Dr. med., Offenbach

Vier Jahreszeiten *Kniswell, L., Fr. m. Tocht., Budapest Hotel Reichspost-Reichshof

*Krug, A., Hr. m. Fr., Bruchsal Neuer Adler Krumm, E., Oberin, Heidelberg Schwarzer Bock

Küber, P., Hr., Oberwesel *Küttner, L., Frl., Frankfurt Metropole

*Lehmann, W., Hr. Prof. m. Fr., Frankfurt a. M. *Limberger, A., Hr. m. Fr., Frankfurt

Metropole *Lemmen, W., Hr. Prof. Dr. med. m. Fr., Völklingen Vier Jahreszeiten *Lenich, G., Hr., Aschaffenburg, Metropole *Levy, I., Hr., Nierstein Grüner Wald *Lewy, W., Hr. m. Fr., Köln Hansa-Hotel

*Lex, E., Hr. Dr. med. m. Fr. Dr. med. Karlsruhe Hansa-Hotel *Liebhold, H., Hr., Mannheim, Palast-Hotel Liebstahl, P., Hr., Aachen Grüner Wald Lieser, Sch., Hr. m. Fr., Saarbrücken Schwarzer Bock

van Lindern, C., Hr. m. Fr., Wassenaar Hotel Nassau *Loebinger, W., Hr., Berlin

Vier Jahreszeiten *Löher, A., Hr., Dauborn Friedrichstr. 31 *v. Loehr, H., Hr., Frankfurt a. M. Rose Lorenz, E., Hr. Ing., Duisburg Domhotel *Lüttitz, H., Hr. Major a. D., Aachen

Hotel Berg *Taesler-Luschkosko, Fr. Dr., Baden-Baden Hotel Berg

*Mager, C., Hr. m. Fr., Gonsenheim Zum Posthorn *Mahler, L., Frl. Dr. med., Frankfurt

Metropole *Mahlmeister, R., Hr. m. Sohn, Wernarz Luisenhof Mandt, L., Fr., Essen Kölnischer Hof

*Mercen, C., Hr., Mannheim
Meyer, A., Hr., Berlin
Michel, X., Hr., Neustadt H
Modrow, G., Hr., Mülheim (Ruhr) Luisenhot Metropole Hansa-Hotel Schwarzer Bock

Mondry, F., Hr. Dr. med., Marburg Hotel Silvana Moolenbeek, W. A., Hr. Notar m. Fr., Brüssel Fürstenhof

*Mühlinghaus, K., Hr., Lennep Goldener Brunnen *Müller, E., Hr. m. Fr., Berlin Müller, P., Frl., Enschede Sch Luisenhof Schwarzer Bock *Müller, K., Fr., Berlin Römerbad

N.

"Naegeli, Th., Hr. Prof. Dr., Bonn Vier Jahreszeiten *Nahrath, A., Hr. Dr. med., Würzburg

Hansa-Hotel Noll, A., Hr. m. Fr., Giessen Hansa-Hote! "Nottebaum, G., Hr. Dir., Bad Nauheim Neuer Adler Nunighoff, R., Hr., Düsseldorf Hotel Nassau

0.

Osthus, H., Hr. Architekt, Stuttgart Domhotel

*Otte, H., Hr. Dr. med., Frankfurt Grüner Wald

P.

Passavant, W., Hr. Fabr. m. Fr., Michelbach Pafast-Hotel *Paulich, G., Hr., Berlin *Pfaff, H., Hr. Ing., Weitern *Pobl. P., Hr., Solingen

Grüner Wald Taunus-Hotel Hansa-Hotel Porzelt, W., Hr. Dr. med., Krumbach

Palast-Hotel *Prée, C., Hr., Erfurt Hotel Happel *Prochuska, A., Frl., Offenbach Taunus-H. ^cPusch, A., Hr., Bankier, London

Q.

Quaethoff, G., Hr. Amtmann, Meisdorf Englischer Hof

R.

Rambeau, H., Hr. Dr. med., Marburg Englischer Hof Rauch, J., Hr. Studienmet, Kürn Rosenberg, H., Hr. Dr., Berlin, Grüner Wald Resemberg, L., Hr., Essen Quisisana Rosenberg, A., Hr. Rechtsanw. Dr.,

Rosendaul, S., Hr. Fabr... Enschede Schwarzer Bock *Resenthal, J., Hr., Hamburg Rost, R., Hir., Lahr i. Br. Taunus-H. Domhotel

Oberhausen

CRouge, C., Hr. Prof., Darmstadt Weisses Ross *Ruckech, R., Frl., Aachen Hotel Berg *Ruger, M., Hr., München Hotel Happel Ruoff, F., Hr. Reg.-Baumeister m. Fr., Schwarzer Bock Koblenz

S. *Schade, O., Hr., m. Fr., Stuttgart

v. d. Schalk, M., Fr. m. Krankenpflegerin, Haag *Scharf, G., Hr. Dr. med., Heidelberg

Stranss, J., Hr. Dr. med., Frankfurt a. M. Schwarzer Bock Scheffel, W., Hr. Lehrer, Mannheim Evang. Hospiz Oranien

Schenek, E., Hr. m. Fr., Frankfurt Grüner Wald Schickel, P., Hr., Nürnberg Grüner Wuld *Schlosser, H., Hr. Prof. Dr., Herborn

Evang. Hospiz *Schloss, J., Hr. Dr., Langen *Schmidt, H., Hr., Hugen Hotel Berg

*Schmidt, H. A., Hr. Dr. III

Schmidt, M., Fr., Flottbek *Schräter, H., Fr., Hansu Schreiber, H., Hr. m. Fr.

*Schulte, W., Hr. m. Fr., Is *Schultze, G., Hr., Melsung Hotel Reich

*Schulz, G., Hr., Berlin-St

van Schuylenburch, L. van Schuylenburch, Kepl *Schweikert, J., Hr. m. Fra *Schweiker, H., Hr. m. Fra Schweitzer, G., Hr. Dr., Bel

*Sebening, W., Hr., Franks Selo, H., Hr. Dr. med. m. Fr

*Siegfried, F., Hr. m. Fr., Duen höherer Gewalt,

*Sigloch, W., Hr., Stuttgar *Simon, F., Fr., Bingen a. *Simon, M., Hr., Essen *Sommer, P., Hr. Chem. Dre

*Späth, Chr., Hr. m. Sohn,

*Spitzer, K., Hr., Berlin Staudinger, G., Hr. Dr. memittelrhe Frankfurt a. M. Staudinger, L. Fr. Dr., Fran

Steinbeg, K., Hr. Landger.

Stern, H., Hr. Notar m. Fr., blen hervorrag

Sternheim, A., Hr., Amster

*Stiel, B., Fr., Brüssel statt. Durch *Stiel, E., Fr. m. Tocht., Ha die Genugtun

*Strabbinker, A., Hr. Gewegum Kongresse Xanten Styemann, V., Hr. Reg. Rat. link der prak

т.

Thaden, K., Hr. m. Fr., Diserzengung bes *Tiederling, M., Hr., Oldenben halten. Der

U.

٧. Volnam, L. E., Hr., Brüssendens als Kong Vallendor, K., Hr., Giengen Sen besuchten

Gruf-Wachtmeister, G., Hr.

*Wagner, M., Fr., Giessen *Woldkiren, R., Hr. Dr., Ludy

*Wedel, C., Hr., Frammershoftineister Berg Weehn, H., Hr., Frankfurt a dine in A-moll *Weil, A., Hr., Stuttgart *Weiler, E., Frl., Frankfurt

Wiechert, H., Hr. Bankdir, w von L. v. Bee Frankfurt a. M. Wiehe, H., Frl., Berlin-Charlement statt. Sanat, am Grünweg vorm

*Wienand, A., Hr. Dir, Dr., Wiesner, H., Fr., Potsdam "Wilms, W., Hr. Dipl.-Ing.

Wirth, G., Hr. Fabr, m. Fr., F hören, in we

*Wittelsberger, P., Hr., Bong n. die je in de 'Wolf, E., Hr., Magdeburg fihrt wurden,

Wolff, P., Hr., Köln "Wulff, A., Hr. Fabr, m. Fra

*Wunderle, K., Hr. m. Fr., van Wuytier, Fr., Hang

Zeuninger, R., Hr. Oberlande ifurth, der L "Zichmann, F. W., Hr. Dr. " Zwanberg, K., Hr. Ing., Stor Se Sein,

Geschäftsgebäude: Mauritiusstrasse Nr. 7

Eigenes Vermögen und Garantiemittel der Bank zur Zeit 3,5 Millionen Reichsmark

Annahme von Spareinlagen und Depositen. Konto-Korrent- und 50°Cer auf der Gunstigste Verzinsung und vorteilhafteste Bedingungen b. Erledigung aller sonstigen Bankgeschäfte. Bereitwilligste Auskunff

Quisisana

eshadener Felsenkeller-Rier aus Malz und Holionsbasis benti ein vorzügliche glichkeit, in

€.

m.

H.

Sie B

eint täglich; So *Siegel, F., Hr., Schloss Kilig preis: für eine

35.

für zwei Tage Nach den Kurhaus zu statt. Durch t, die als H

ing und Durel fefühlt habe. und Kuranl sbadens Ruf

galt der ? ippe and ihrer rsdirektor W *Ulmer, W., Hr. Dr. med. Bilitzung bei de einen ungestör er Gäste nab im Namen der

askenball. Am llerei Henkell

Aus de von Waldhausen, K., Hr. Pronte Mittwoch fi Rudolf Schö chesters unter oringen wird, "Weisse, W., Hr., Frankfurt Fer zur Auffi

ral" von Berli Für den ..Internatio Expeditionsl

*Wischeropp, H., Hr. LipL-1989. Die Dyhre interessantes

rtragsab International on Prof. Dr. ässlich des

erstag 20 1

Hotel Reichel die folgender 7. April 1930 enbahnstation twendig, um zu bringen. D er Nepalseite dafür war

ja von Nepa tionen streng stenmal — die icht nur zu b Auftakt unser